

THEMA

Eine neue Etappe

Der eine oder die andere kann es sicher nicht mehr hören, aber das macht es nicht weniger wahr: Das Bundesteilhabegesetz (BTHG) bestimmt weiterhin die sozialpolitische Landschaft in Deutschland. Und daran wird sich so schnell auch nichts ändern. SEITE 10

- | | |
|---|--|
| 15 Inkrafttreten der jeweiligen Regelungen im Bundesteilhabegesetz | 28 Was bleibt unterm Strich?
Arbeitsentgelt, Einkommen und Vermögen |
| 16 Wer bekommt Eingliederungshilfe?
Der leistungsberechtigte Personenkreis | 32 Verhandeln, vereinbaren, prüfen:
Das neue Vertragsrecht |
| 18 Grenzen der Selbstbestimmung öffnen:
BTHG beschränkt weiterhin Teilhabe am Arbeitsleben | 36 Neue Verfahrensweisen:
Organisation des Teilhabeplanverfahrens |
| 22 Stärkere Selbstvertretung: Weiterentwicklung der Werkstätten-Mitwirkungsverordnung | 38 Alternative zur Werkstatt:
Andere Leistungsanbieter |
| 26 Eine neue Verantwortung: Stärkung der Interessenvertretung von Werkstattbeschäftigten | 42 Nichts Neues in der Beruflichen Bildung:
Keine gesetzlichen Änderungen |

POLITIK

- 8 Die Vielfalt der Leistungen**
Letzter Teil der Veranstaltungsreihe „Zusammen erfolgreich in Arbeit“: Leistungsanbieter der beruflichen Reha stellen ihre Angebote vor
- 9 Wo rollt die Kugel?**
Vereine können Angebote für Menschen mit Behinderungen auf den Seiten des DFB eintragen

WIRTSCHAFT

- 46 Geplant produzieren**
Eigenprodukte entwickeln, produzieren und erfolgreich vermarkten



Foto: Simone M. Neumann/Zeifall

STANDPUNKT	3
HUBBES HANDICAP	7
PUBLIKATIONEN	50
NETINATOR	51
PERSONALIEN	52
KALENDER	53
DAMALS	54
IMPRESSUM	53